

Evangelische Schule Steglitz

Beymestraße 6-7, 12167 Berlin

Schulleiterin und Stellvertreter Sekretariat Telefon : 791 60 01
Frau Kettner Frau Meincke
Herr Lammert Frau Lammert Fax : 791 60 21



Sprachen: 1. FS: **Englisch**
 Französisch
 2. FS: **Französisch**
 Englisch



Fahrverbindungen:



S/U-Bahn:
Bahnhof Rathaus Steglitz
Bus:
170, 181, M82, X83, 282, 380

Homepage
www.ev-schule-steglitz.de

E-Mail
info@ev-schule-steglitz.de



Info-Veranstaltung:

Am Mittwoch, dem 7. Dezember 2011, von 18.00 bis 20.00 Uhr

Unsere Schule

Die Evangelische Schule Steglitz, 1961 im Pavillonstil erbaut und auf einem wunderbar weiträumigen Gelände gelegen, ist eine staatlich anerkannte Schule in kirchlicher Trägerschaft.

Das bedeutet

- Evangelischer Religionsunterricht ist ein ordentliches Unterrichtsfach.
- Das Schulgeld (ab 45 Euro) ist nach sozialen Kriterien (Kinderzahl, Verdienst) gestaffelt, Befreiungsmöglichkeiten sind selbstverständlich.



Die Realschule wird zweizügig geführt und bietet vier Wahlpflichtkurse an:

- A mathematisch-naturwissenschaftlicher Kurs
- B Französisch als zweite Fremdsprache
- C Darstellendes Spiel / Medien
- D Englisch (für Schüler mit Französisch als 1. Fremdspr.)

Informationstechnische Grundbildung (ITG) gehört zum Pflichtunterricht der 7. Klassen, ebenso Naturwissenschaften und das Betriebspraktikum in Klasse 9. Die Wahlpflichtbereiche Hauswirtschaft/Musik/Kunst/Technik in den Klassen 9 und 10 ergänzen das Unterrichtsangebot. Kurz- und Klassenfahrten werden in den Klassen 7, 8 und 10 durchgeführt.

Integrierte Sekundarschule

Mit Beginn des Schuljahres 2010/11 haben wir die ersten Sekundarschulklassen aufgenommen. Wir nehmen die Reform des Schulsystems zum Anlass, uns weiter zu verbessern, ohne die besondere Stärke unserer Schule aufzugeben: Wir bleiben eine **kleine überschaubare Oberschule**, die Wert auf eine **gute Bildung** und den **persönlichen Kontakt** zu jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin legt.

Besondere pädagogische Schwerpunkte

In den monatlichen Andachten und Schulgottesdiensten stehen neben gesellschaftlichen Anliegen die Themen, Fragen und Probleme der Jugendlichen im Mittelpunkt und können miteinander erörtert werden. Die Gestaltung der **Andachten** durch die Klassen macht sie lebendig und interessant und trägt zur **Werteerziehung** bei.